

Deckblatt

Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Adresse:	
Ausbildungsberuf:	Fachkraft für Möbel-, Küchen- und Umzugsservice
Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungsbetrieb:	
Verantwortliche/r Ausbilder/in:	
Beginn der Ausbildung:	01.08.2017
Ende der Ausbildung:	31.07.2021

Hinweise:

1. Der ordnungsgemäß geführte Ausbildungsnachweis ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 BBiG.
2. Für das Anfertigen des Ausbildungsnachweises gelten folgende Anforderungen:
 - Der Ausbildungsnachweis ist täglich in möglichst einfacher Form (stichwortartige Angaben, ggf. Loseblattsystem, schriftlich oder elektronisch) von Auszubildenden selbständig zu führen sowie abzuzeichnen.
 - Jedes Blatt des Ausbildungsnachweises ist mit dem Namen des/der Auszubildenden, dem Ausbildungsjahr und dem Berichtszeitraum zu versehen.
 - Der Ausbildungsnachweis muss mindestens stichwortartig den Inhalt der betrieblichen Ausbildung wiedergeben. Dabei sind betriebliche Tätigkeiten einerseits sowie Unterweisungen, betrieblicher Unterricht und sonstige Schulungen andererseits zu dokumentieren.
 - In den Ausbildungsnachweis müssen darüber hinaus die Themen des Berufsschulunterrichts aufgenommen werden.
 - Die zeitliche Dauer der einzelnen Tätigkeiten sollte aus dem Ausbildungsnachweis hervorgehen.
3. Auszubildende oder Ausbilder/innen prüfen die Eintragungen in den Ausbildungsnachweisen mindestens monatlich (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 BBiG). Sie bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen mit Datum und Unterschrift. Elektronisch erstellte Nachweise sind dazu monatlich auszudrucken oder es ist durch eine elektronische Signatur sicherzustellen, dass die Nachweise in den vorgegebenen Zeitabständen erstellt und abgezeichnet wurden. Sie tragen dafür Sorge, dass bei minderjährigen Auszubildenden ein/e gesetzliche/r Vertreter/in in angemessenen Zeitabständen von den Ausbildungsnachweisen Kenntnis erhält und diese unterschriftlich bestätigt.
4. Bei Bedarf können weitere an der Ausbildung Beteiligte, z. B. die Berufsschule, vom Ausbildungsnachweis Kenntnis nehmen und dies unterschriftlich bestätigen.

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	01.08.2017	bis:	06.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag		
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Warenlieferungen entgegengenommen • Elektrische Geräte installiert • Verpackungsmaterialien ausgewählt • Umzugsgüter gelagert 	3 1 2 2
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Funktionen überprüft • Kunden über die Serviceleistungen des Unternehmens informiert • Qualitätssichernde Maßnahmen umgesetzt • Lüftungsanlagen kontrolliert 	2 1 3 1
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Küchen- und Möbelteile montiert • Qualitätssichernde Maßnahmen geplant • Dichtigkeitsprüfungen durchgeführt • Produkteinweisungen durchgeführt 	1 3 3 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Möbel abgeholt • Unterschiedliche Werkstoffe bearbeitet • Touren geplant • Umzugsgüter gelagert 	2 2 2 1
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	07.08.2017	bis:	13.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	LF1: Gesprächsführung LF2: Datenpflege LF3: Warenbegleitpapiere	1 3 2
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Zustand der Waren dokumentiert • Qualitätssichernde Maßnahmen geplant • Produkteinweisungen durchgeführt • Einzelteile mit Klammern und Klebstoffen befestigt 	2 2 3 3
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Anschlüsse an Wasserleitungen hergestellt • Beschläge angebracht • Unfallverhütungsvorschriften beachtet • Touren geplant 	1 3 1 1
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Einrichtungen installiert • Werkstoffe gehobelt • Unfallverhütungsvorschriften beachtet • Warenebstände gesichert 	3 1 3 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Lieferscheine quittieren lassen • Einsatzbereitschaft geprüft • Touren geplant • Zustand der Waren beurteilt 	2 3 1 1
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	14.08.2017	bis:	20.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	LF1: Gesprächsführung LF2: Informationssysteme LF3: Qualitätsregelkreis	1 2 3
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Auf sachgemäße und vorschriftsmäßige Beladung geachtet • Unterschiedliche Werkstoffe bearbeitet • Transporthilfsmittel ausgewählt • Lieferscheine quittieren lassen 	3 1 1 2
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Unterschiedliche Werkstoffe bearbeitet • Einzelteile mit Klammern und Klebstoffen befestigt • Kunden beraten • Möbelteile bearbeitet 	2 3 1 2
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Lieferscheine quittieren lassen • Reklamationen von Kunden bearbeitet • Verpackungsarten ausgewählt • Küchenteile bearbeitet 	1 2 3 3
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Abfallstoffe sortiert und fachgerecht entsorgt • Kunststoffe geschliffen • Holz geschliffen • Zustand der Waren dokumentiert 	2 1 3 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	21.08.2017	bis:	27.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	LF1: Branche LF2: Datensicherung LF3: Qualitätsmerkmale	2 1 3
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Warenbestände kontrolliert • Verkehrssicherungsmaßnahmen zum Beladen getroffen • Holz geschliffen • Warenebstände gesichert 	2 2 1 2
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Küche abgeholt • Küchenteile bearbeitet • Möbelteile bearbeitet • Unfallverhütungsvorschriften beachtet 	2 1 3 2
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Kunden beraten • Einsatzbereitschaft geprüft • Kunststoffe gefräst • Kundenaufträge entgegengenommen 	2 2 2 1
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Umzugsgüter gelagert • Küchen- und Möbelteile auf- und abgebaut • Holz geschliffen • Möbelteile bearbeitet 	3 1 3 1
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in